

Kantonsrat*Parlamentsdienste**Rathaus / Barfüssergasse 24**4509 Solothurn**Telefon 032 627 20 79**Telefax 032 627 22 69**pd@sk.so.ch**www.parlament.so.ch***Medienmitteilung****Verbilligung der Krankenkassenprämien - SOGEKO will mehr Informationen**

Solothurn, 18. Juni 2010 – Die kantonsrätliche Sozial- und Gesundheitskommission will konkrete Rechnungsmodelle sehen, bevor sie einen Antrag zur Gesetzesinitiative für eine wirksame Verbilligung der Krankenkasseprämien und den Gegenvorschlag des Regierungsrats dazu formuliert.

Bis anhin zahlt der Kanton 80% des Bundesbeitrags zur Verbilligung der Krankenkassenprämien. Die Gesetzesinitiative für eine wirksame Verbilligung will den Kantonsbeitrag auf 120% des Bundesbeitrags festsetzen. Der Gegenvorschlag des Regierungsrats sieht vor, den Kantonsbeitrag auf 100% zu erhöhen. Die SOGEKO hat sich mit diesen drei Varianten befasst.

Um aber eine konkrete Idee der finanziellen Konsequenzen der verschiedenen hohen Kantonsbeiträge zu erhalten, hat sie das Amt für soziale Sicherheit damit beauftragt, Rechnungsmodelle zu erstellen, die die effektiven Kosten aufzeigen. Mit diesen Unterlagen wird die Kommission das Geschäft an ihrer nächsten Sitzung weiterbehandeln.

Die Kommissionsmitglieder nutzten den Sitzungsort - das Kantonsspital Olten - um sich nach einer einleitenden Präsentation durch die Spitalleitung und

anschliessender Führung durch die neuen Teile des Kantonsspitals ein Bild über die Infrastruktur und die Schwerpunkte des medizinischen Angebotes des Kantonsspitals zu verschaffen.